

Zwei Nachweise von Fortpflanzungsgesellschaften der Teichfledermaus (*Myotis dasycneme*) und zur Quartiernutzung weiblicher und männlicher Individuen im deutsch-polnischen Nationalpark „Unteres Odertal“

Von JÖRN HORN, Schwedt (Oder)

Mit 18 Abbildungen und einer Fotogalerie

Abstract

Two findings of reproductive colonies of the Pond bat (*Myotis dasycneme*) and informations on the use of roosts of females and males in the german-polish National Park „Lower Oder valley“

In 2012 altogether 15 pond bats (*Myotis dasycneme*) were found in the National Park “Lower Oder valley”. These were adult males and females as well as juveniles of both sexes. Two tree roosts were used by several females in the polish part of the Park. In the National Park several new tree roosts were found which were used for mating. The foraging habitats were situated on the German as well as on the polish side of the Oder river and within the National Park. Over a period of 20 days male number 8 was found together with 6 females for mating (1 x 3 females, 3 x 1 female) as well in bat boxes as in tree roosts.

Zusammenfassung

Im Jahre 2012 gelang der Nachweis von insgesamt 15 Teichfledermäusen (*Myotis dasycneme*) im Nationalpark „Unteres Odertal“ (NPUO). Darunter befanden sich adulte männliche und weibliche sowie juvenile Individuen ebenfalls beiderlei Geschlechts. Zwei Baumquartiere wurden in der Fortpflanzungsperiode auf polnischem Gebiet von mehreren Weibchen über einen längeren Zeitraum genutzt. Im NPUO gelang der erneute Nachweis von mehreren Baumquartieren, die für Paarungsaktivitäten frequentiert wurden. Die Jagdgebiete der Teichfledermäuse befanden sich sowohl auf deutscher als auch auf polnischer Seite der Oder im NPUO. Für einen Zeitraum von 20 Tagen liegen für das Männchen Nr. 8 Nachweise über die Vergesellschaftung (Paarungsaktivitäten) mit insgesamt 6 Weibchen (1x3 w, 3x1 w) vor, sowohl in Fledermauskästen als auch in Baumquartieren.

Keywords

Myotis dasycneme, National Park “Lower Oder valley”, Germany (Land Brandenburg), Poland, nursery roosts, mating roosts, foraging habitats, prey choice, ectoparasites, plans and perspectives.

Myotis dasycneme, Nationalpark „Unteres Odertal“, Deutschland (Land Brandenburg), Polen, Wochenstuben,

Paarungsquartiere, Jagdgebiete, Nahrungswahl, Ektoparasiten, Planungen und Perspektiven.

0 Vorbemerkungen

Sucht man in der einschlägigen Literatur nach Publikationen über Fortpflanzungsstätten von Teichfledermäusen (*Myotis dasycneme*) in Deutschland, stößt man in den östlichen Landesteilen auf nur relativ wenige Veröffentlichungen (LABES 1992, MUNDT 1994, DOLCH et al. 2001, MUNDT et al. 2010). Weitere Angaben aus West und Ost findet man bei DENSE et al. (1996), DOLCH (1987), HORN (2005a, 2008) und vor allem bei LIMPENS & SCHULTE (1998, 2000). Insgesamt entsteht aber der Eindruck, dass über das Vorkommen der Teichfledermaus nur wenig bekannt ist, wahrscheinlich nicht alle Quartiere gefunden, aber auch nicht alle publiziert wurden. Bei den in der Literatur aufgeführten Quartieren handelt es sich in Deutschland ausnahmslos um Wochenstuben in oder an Gebäuden (RICHARZ 2012; BORKENHAGEN 2011 für Schleswig-Holstein). In Deutschland liegt bislang kein Nachweis einer Fortpflanzungsgesellschaft in einem Baumquartier vor, obwohl dies von DIETZ et al. (2007) vermutet wird. Lediglich in den Artbeschreibungen manch anderer Handbücher wird darauf hingewiesen, dass Männchen und Weibchen als Einzeltiere gelegentlich in Baumquartieren bzw. Fledermauskästen anzutreffen sind (SCHOBER & GRIMMBERGER 1998, vgl. auch ROER 2001, 2011 und weitere Quellen). Letztgenannte Quartiere werden meist als Tages- oder Paarungsquartiere genutzt.

Vor kurzem fasste HAENSEL (2011) zusammen, was bis dato über diese Art an Veröffent-

der gegenwärtigen Weidenutzung bis hin zur völligen Stilllegung zu empfehlen.

Danksagung

Ich möchte mich bei folgenden Personen und Einrichtungen für die Unterstützung bei den aufwendigen Untersuchungen bedanken: KERSTIN GENZ, WOLFGANG HAHN, DETLEF SCHÖLEY, ARMIN DAHL, FANNY HEMPEL, Dr. INGO SCHEFFLER, CONSTANCE MÄCHLING, MARTIN SEDLACZEK, EVELIN PATSCH (Wildnisschule „Teerofen“), bei der Leitung des Nationalparks „Unteres Odertal“, beim Verein der Freunde des Deutsch-Polnischen Europa-Nationalparks „Unteres Odertal“ e. V., ebenso bei AGATA SUCHTA (Regionalna Dyrekcja Ochrony Srodowiska w Szczecinie) und IWONA PODRYGALA.

Schrifttum

- ARNOLD, H., & SACHTEBEN, J. (1993): Die Fledermäuse im Raum Bayreuth. Ber. naturwiss. Ges. Bayreuth **22**, 173-212.
- BERG, J., SCHÜTT, H., & KAROSKE, D. (2012): Teichfledermäuse werden zur Regelmäßigkeit in einigen Winterquartieren oder i. d. R. übersehen. Fledermausschutz-Newsletter Meckl.-Vorp. Nr. **12**, Pkt. 13, p. 16.
- BLOHM, T., GILLE, H., HAUF, H., HEISE, G., & HORN, J. (2005): Bemerkungen zur Störungstoleranz des Mausohrs (*Myotis myotis*) im Wochenstubenquartier. *Nyctalus* (N. F.) **10**, 99-107.
- BORKENHAGEN, P. (2011): Teichfledermaus *Myotis dasycneme* (Boie, 1825), p. 368-374. In: Die Säugetiere Schleswig-Holsteins. Hrsg.: Faunistisch-ökologische AG Schleswig-Holstein. Husum.
- BOSHAMMER, J. P. C., & LINA, P. H. C. (1999): Paargesellschaften van de Meervleermuis *Myotis dasycneme* in Vleermuis- en Vogelkasten. [Mating groups of the pond bat *Myotis dasycneme* in bat and bird boxes.] *Lutra* **41**, 33-42.
- DENSE, C., TAAKE, K. H., & MÄSCHER, G. (1996): Sommer- und Wintervorkommen von Teichfledermäusen (*Myotis dasycneme* Boie, 1825) in Norddeutschland. *Myotis* **34**, 71-79.
- DIETERICH, J., & DIETERICH, H. (1991): Untersuchungen an baumlebenden Fledermausarten im Kreis Plön. *Nyctalus* (N. F.) **4**, 153-167.
- DIETZ, C., VON HELVERSEN, O., & NILL, D. (2007): Handbuch der Fledermäuse Europas und Nordwestafrikas. Kosmos Naturführer. Stuttgart.
- DOLCH, D. (1987): Sommernachweise der Teichfledermaus, *Myotis dasycneme* (Boie, 1825), im Bezirk Potsdam. *Nyctalus* (N. F.) **2**, 367-368.
- (1995): Beiträge zur Säugetierfauna des Landes Brandenburg – Die Säugetiere des ehemaligen Bezirks Potsdam. *Natursch. Landschaftspf. Brandenbg., Sonderh.* **1995**, 1-95.
- (2008): Teichfledermaus *Myotis dasycneme* (Boie, 1825). In: TEUBNER, JA., TEUBNER, JE., DOLCH, D., & HEISE, G. (Gesamtbearb.): Säugetierfauna des Landes Brandenburg – Teil 1: Fledermäuse. *Ibid.* **17**(2, 3), 104-107.
- HAGENGUTH, A., & HOFFMEISTER, U. (2001): Erster Nachweis einer Wochenstube der Teichfledermaus, *Myotis dasycneme* (Boie, 1825), in Brandenburg. *Nyctalus* (N. F.) **7**, 617-618.
- GAISLER, J. (1979): Results of bat census in a town. *Vestn. Cesk. Spol. Zool.* **43**, 7-21.
- GODMANN, O. (1992): Artenschutzprojekt Fledermäuse in Wiesbaden. Gutachten: Endbericht. Wiesbaden (unveröff.).
- GRIMMBERGER, E. (2002): Paarungsquartier der Teichfledermaus (*Myotis dasycneme*) in Ostvorpommern. *Nyctalus* (N. F.) **8**, 394.
- HAENSEL, J. (1992): In den Ostberliner Stadtbezirken nachgewiesene Fledermäuse – Abschlußbericht, insbesondere den Zeitraum 1980-1991 betreffend. *Ibid.* **4**, 379-427.
- (2011): Zunahme der Teichfledermaus (*Myotis dasycneme*) auf deutscher Seite entlang der Oder (Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Sachsen). *Ibid.* **16**, 87-94.
- & LEHNERT, M. (1992, 1994): Fledermäuse: harmlose Stadtbewohner – oft verkannt. Artenhilfsprogramm Fledermäuse Berlin. Naturschutzinformation Heft **8** u. Zwischenbericht für das Jahr 1994. Senatverwaltung f. Stadtentwicklung u. Umweltschutz Berlin (28 pp. u. unveröff.).
- HEISE, G., & SCHMIDT, A. (1997): Wo überwintern im Norden der DDR beheimatete Abendsegler (*Nyctalus noctula*)? *Nyctalus* (N. F.) **1**, 81-84.
- HORN, J. (2005a): Neue Funde von Teichfledermäusen (*Myotis dasycneme*) in der Uckermark mit Hinweisen auf weitere Vorkommen im Land Brandenburg bzw. in Berlin. *Ibid.* **10**, 41-44.
- (2005b): Mausohr-Wochenstube (*Myotis myotis*) erstmals in einer Holzbetonhöhle des Typs 2FN in einem ostbrandenburgischen Kiefernforst. Teil 1: Gründung im Jahr 2003. *Ibid.* **10**, 108-116.
- (2005c): Mausohr-Wochenstube (*Myotis myotis*) erstmals in einer Holzbetonhöhle des Typs 2FN in einem ostbrandenburgischen Kiefernforst. Teil 2: Erfahrungen aus dem Jahre 2004. *Ibid.* **10**, 117-124.
- (2006): Fledermausarten im Nationalpark „Unteres Odertal“. *Mitt. LFA Säugetierkd. Brandenbg.-Berlin* **14**(1), 26-29.
- (2008): Neue Funde der Teichfledermaus (*Myotis dasycneme*) im Nationalpark „Unteres Odertal“ sowie Beobachtungen zum Jagdverhalten dieser Art. *Nyctalus* (N. F.) **13**, 351-356.
- (2009a): Untersuchungen an Mausohr (*Myotis myotis*)-Paarungsquartieren in der Uckermark (1990-2008). *Ibid.* **14**, 82-94.
- (2009b): Wie gehen Mausohren (*Myotis myotis*) mit Unterspännbahnen um? *Ibid.* **14**, 95-98.
- (2009c): Mausohr-Wochenstube (*Myotis myotis*) erstmals in einer Holzbetonhöhle des Typs 2FN in einem ostbrandenburgischen Kiefernforst. Teil 3: Erfahrungen aus dem Jahr 2005. *Ibid.* **14**, 355-363.
- (2009d): Zum Tod zahlreicher juveniler Mausohren (*Myotis myotis*) in der Wochenstube Gatow bei Schwedt an der Oder. *Ibid.* **14**, 364-366.

- (2011): Neue Erkenntnisse zur Quartierwahl und zum Jagdverhalten der Teichfledermaus (*Myotis dasycneme*) im Nationalpark „Unteres Odertal“ (Land Brandenburg). *Ibid.* **17**, 30-45.
- KLAWITTER, J., & PALLUCH, B. (1987): Artenhilfsprogramm Fledermäuse Berlin. Gutachten i. A. Senatsverwaltung Berlin (unveröff.).
- KOCK, D., & ALTMANN, J. (1994): Großer Abendsegler, *Nyctalus noctula* (Schreber 1774). In: AG Fledermaussch. Hessen (Hrsg.): Die Fledermäuse Hessens, p. 52-55. Remshalden-Buoch.
- KOETTNIß, J., & HEUSER, R. (1994): Fledermäuse in großen Autobahn-Brücken Hessens. In: AG Fledermaussch. Hessen (Hrsg.): Die Fledermäuse Hessens, p. 171-180. Remshalden-Buoch.
- KUGELSCHAFFER, K., & HARRJE, C. (1994): Erste Ergebnisse aus den laufenden Untersuchungen an der derzeit größten Winterschlafgesellschaft des Großen Abendseglers (*Nyctalus noctula*) in Mitteleuropa. In: Dtsch. Ges. Säugetierkd. (Hrsg.): Symposium on „Current Problems of bat protection in Central and Eastern Europe“. Abstracts. Bonn (unveröff.).
- LABES, R. (1992): Reproduktion der Teichfledermaus, *Myotis dasycneme* (Boie, 1825), in Mecklenburg-Vorpommern. *Nyctalus* (N. F.) **4**, 339-342.
- LIMPENS, H. J. G. A., & SCHULTE, R. (1998): Zur Biologie und Ökologie der Teichfledermaus (*Myotis dasycneme*). Ergebnisse eines Seminars vom 02.12. bis 03.12.1998. Gut Sunder (3 pp.).
- , & - (2000): Biologie und Schutz gefährdeter wandernder mitteleuropäischer Fledermausarten am Beispiel von Rauhhaufledermaus (*Pipistrellus nathusii*) und Teichfledermaus (*Myotis dasycneme*). *Nyctalus* (N. F.) **7**, 317-327.
- MEISE, W. (1951): Der Abendsegler. Neue Brehm-Büch., Bd. **42**. Leipzig.
- MUNDT, G. (1994): Eine Wochenstube der Teichfledermaus, *Myotis dasycneme* (Boie, 1825), in Wismar. Ber. ökol.-faun. AG Schwerin (18 pp., unveröff.).
- , LABES, R., & BINNER, U. (2010): Eine Wochenstube der Teichfledermaus (*Myotis dasycneme*) in Westmecklenburg. *Nyctalus* (N. F.) **15**, 4-16.
- RICHARZ, K. (2012): Fledermäuse in ihren Lebensräumen. Erkennen und Bestimmen. Quelle & Meyer Verlag. Wiebelsheim.
- ROER, H. (2001, 2011): *Myotis dasycneme* (Boie, 1825 – Teichfledermaus, p. 303-319. In: KRAPP, F. (Hrsg.): Die Fledermäuse Europas. Ein umfassendes Handbuch zur Biologie, Verbreitung und Bestimmung. AULA-Verlag. Wiebelsheim.
- SACHANOWICZ, K., & CIECHANOWSKI, M. (2008): Nietoperze Polski – Bats of Poland. Warszawa.
- SCHEFFLER, I. (2011): Die Ektoparasiten der Fledermäuse Europas – Teil 1. *Nyctalus* (N. F.) **16**, 246-263.
- SCHOBER, W., & GRIMMBERGER, E. (1998): Die Fledermäuse Europas – kennen – bestimmen – schützen. Kosmos Naturführer. 2., akt. u. erw. Aufl. Stuttgart.
- SPITZENBERGER, F. (1993): Angaben zur Sommerverbreitung, Bestandsgrößen und Siedlungsdichten einiger gebäudebewohnender Fledermausarten Kärntens. *Myotis* **31**, 60-109.

Anhang

Fotogalerie

01	03.05.2012	Tier 01	(B 77842)	w/ad
02	03.09.2012	Tier 12	(O 77416)	w/ad
03	04.09.2012	Tier 13	(O 77417)	m/ad
04	08.09.2012	Tier 15	(O 77419)	w/ad
05	10.07.2012	Tier 03	(O 77407)	w/ad
06	10.07.2012	Tier 04	(O 77408)	m/dj
07	13.08.2012	Tier 06	(O 77411)	m/dj
08	22.07.2012	Tier 05	(O 77409)	w/dj
09	23.08.2012	Tier 10	(O 77414)	w/ad
10	26.05.2012	Tier 02	(A 96005)	w/ad
11	31.08.2012	Tier 11	(O 77415)	w/ad